Zehn Jahre Arbeitsgemeinschaft Fränkische Volksmusik Bezirk Mittelfranken


Insbesondere die Allgemeinheit soll zur aktiven Ausübung bedeutsamer Musikformen, Tanzformen und Singenden angeregt werden. Die bestehenden Sing- und Musikgruppen werden durch Schulungen und Beschaffung von Notenmaterial in ihrer Fortentwicklung unterstützt.


Ein Museum besonderer Art


Gustav Weißkopf wurde am 1. 1. 1874 in Leutershausen geboren, verlor als Dreijähriger seine Eltern und kam über Ansbach, Fürth und Hohenlohe ein, wo er als MAM-Arbeiter zur Seeleifahrt, 1895 wanderte er in die USA aus. Er war als erster Mensch gelandet, der nach den Schwebeflugzeugen Lilenthal's durch Motorkraft sich in die Luft erhob. Dieser Ruhegebiet nach neueren Forschungen nicht mehr den Brüdern Wright, sondern den Leutershäusern Gustav Weißkopf. Daß seine Patenschaft in Vergessenheit geriet, lag nicht zuletzt daran, daß er zwar genügender Erfinanzer, aber ein miserabler Geschäftsmann war, der schließlich 1927 völlig verarmt starb.


Nachweis für Weißkopfs Patenschaft scheint nun zu reichen, daß es ihn gelungen ist, der deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie mit seinen Missionen Weißkopf Motors zu animieren.